



Am 5. Mai lud das Gemeindegremium Brühl alle Freunde von Brett- und Gesellschaftsspielen zu einem gemeinsamen Spielemittwoch ein.

Zuvor erlebten die Glaubensgeschwister der Gemeinde Brühl den Gottesdienst mit dem Vers aus Kolosser 1, 16: "Denn in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen." unter der Predigt von Priester Hendrik Marks. Darin wurde herausgestellt, dass der Gottessohn Schöpfer in Einheit mit dem Vater und dem Heiligen Geist sei und die Schöpfung aus Sichtbaren und Unsichtbaren bestehe. Die Ausrichtung der Gläubigen solle sich nicht nur auf das Sichtbare, sondern ebenso auf das Unsichtbare ausrichten. Die Menschen sollen durch den Glauben an Jesus Christus in die unmittelbare Gemeinschaft mit Gott zurückkehren.

Nach dem Gottesdienst sorgten die Gottesdienstbesucher mit Selbstgebackenem und zubereiteten Speisen für ein vielfältiges Buffet, an dem sich jeder im Nebenraum nach Appetit an den herzhaften Salaten und Gerichten und dem süßen Gebäck schlemmen konnte. Nachdem sich alle hinreichend bedient hatten, wurden die Tische gesäubert und die Spiele auf den Tischen ausgebreitet. Es fanden sich recht schnell kleine Gruppen zusammen, die gemeinsam das ein oder andere neue oder auch altbekannte Spiel gemeinsam spielten. Es wurde gepokert, Bohnen beim Spiel "Bohnana" angepflanzt, gekniffelt, Skip Bo-Karten auf der Spielfläche platziert und um die Vermehrung der Völker bei "StoneAge" gestrebt. Zwischendurch war natürlich weiterhin das Naschen erlaubt.

5. Mai 2019

Text: Manuela Franz

Fotos: Pascal Reiser



